

Stadt-Zeitung.

8. Mai 1919.

Verordnung mit Lebensmitteln.

Verordnung über den Schlachtviehmarkt.

Die Verordnungen über den Schlachtviehmarkt und die Schlachtviehmarktordnung vom 1. Mai 1918 sind bei den Fleischern auf dem Schlachtviehmarkt zu erlangen. Die Verordnungen über den Schlachtviehmarkt sind bei den Fleischern auf dem Schlachtviehmarkt zu erlangen. Die Verordnungen über den Schlachtviehmarkt sind bei den Fleischern auf dem Schlachtviehmarkt zu erlangen.

Schlachtviehmarkt von Ostpreußen

In der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Mai 1919 sind im Schlachtviehmarkt von Ostpreußen folgende Tiere abzugeben: 46.000—47.000 Stück Rindvieh vom 8.—12. Mai und die Anzahl der Rinder von 47.000—49.000 Stück vom 2.—6. Mai. Für jedes Tier eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Größe bei mitzubringen.

Abgabeort

Der Verkauf beginnt am Mittwoch in den einschlägigen Fleischhandlungen. Für jede Person eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Die Preise sind in den Fleischhandlungen anzugeben. Der Verkauf erfolgt auf Warenzettel (Seite 21, Abschnitt 308). Schlachtvieh zum Verkauf sind die Anzahl der Schlachtviehmarktschlachtvieh 34.500 bis 40.000. Der Schlachtviehmarkt ist in der Regel abzugeben. Jeder Schlachtviehmarkt wird das Schlachtviehmarkt. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben.

Schlachtviehmarkt von Ostpreußen

In der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Mai 1919 sind im Schlachtviehmarkt von Ostpreußen folgende Tiere abzugeben: 10.000—12.000 Stück Rindvieh vom 8.—12. Mai und die Anzahl der Rinder von 12.000—14.000 Stück vom 2.—6. Mai. Für jedes Tier eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Größe bei mitzubringen.

Abgabeort

Der Verkauf beginnt am Mittwoch in den einschlägigen Fleischhandlungen. Für jede Person eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Die Preise sind in den Fleischhandlungen anzugeben. Der Verkauf erfolgt auf Warenzettel (Seite 21, Abschnitt 308). Schlachtvieh zum Verkauf sind die Anzahl der Schlachtviehmarktschlachtvieh 34.500 bis 40.000. Der Schlachtviehmarkt ist in der Regel abzugeben. Jeder Schlachtviehmarkt wird das Schlachtviehmarkt. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben.

Schlachtviehmarkt von Ostpreußen

In der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Mai 1919 sind im Schlachtviehmarkt von Ostpreußen folgende Tiere abzugeben: 10.000—12.000 Stück Rindvieh vom 8.—12. Mai und die Anzahl der Rinder von 12.000—14.000 Stück vom 2.—6. Mai. Für jedes Tier eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Größe bei mitzubringen.

Abgabeort

Der Verkauf beginnt am Mittwoch in den einschlägigen Fleischhandlungen. Für jede Person eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Die Preise sind in den Fleischhandlungen anzugeben. Der Verkauf erfolgt auf Warenzettel (Seite 21, Abschnitt 308). Schlachtvieh zum Verkauf sind die Anzahl der Schlachtviehmarktschlachtvieh 34.500 bis 40.000. Der Schlachtviehmarkt ist in der Regel abzugeben. Jeder Schlachtviehmarkt wird das Schlachtviehmarkt. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben.

Schlachtviehmarkt von Ostpreußen

In der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Mai 1919 sind im Schlachtviehmarkt von Ostpreußen folgende Tiere abzugeben: 10.000—12.000 Stück Rindvieh vom 8.—12. Mai und die Anzahl der Rinder von 12.000—14.000 Stück vom 2.—6. Mai. Für jedes Tier eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Größe bei mitzubringen.

Abgabeort

Der Verkauf beginnt am Mittwoch in den einschlägigen Fleischhandlungen. Für jede Person eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Die Preise sind in den Fleischhandlungen anzugeben. Der Verkauf erfolgt auf Warenzettel (Seite 21, Abschnitt 308). Schlachtvieh zum Verkauf sind die Anzahl der Schlachtviehmarktschlachtvieh 34.500 bis 40.000. Der Schlachtviehmarkt ist in der Regel abzugeben. Jeder Schlachtviehmarkt wird das Schlachtviehmarkt. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben.

Schlachtviehmarkt von Ostpreußen

In der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Mai 1919 sind im Schlachtviehmarkt von Ostpreußen folgende Tiere abzugeben: 10.000—12.000 Stück Rindvieh vom 8.—12. Mai und die Anzahl der Rinder von 12.000—14.000 Stück vom 2.—6. Mai. Für jedes Tier eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Größe bei mitzubringen.

Abgabeort

Der Verkauf beginnt am Mittwoch in den einschlägigen Fleischhandlungen. Für jede Person eines Schlachtviehmarktes können 50 Pfennig abgeben werden. Die Preise sind in den Fleischhandlungen anzugeben. Der Verkauf erfolgt auf Warenzettel (Seite 21, Abschnitt 308). Schlachtvieh zum Verkauf sind die Anzahl der Schlachtviehmarktschlachtvieh 34.500 bis 40.000. Der Schlachtviehmarkt ist in der Regel abzugeben. Jeder Schlachtviehmarkt wird das Schlachtviehmarkt. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben. Schlachtvieh abzugeben.

schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst. Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst. Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst.

Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst. Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst. Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst.

Heimtrockene Kriegsgefangene.

Schwerwundene Kriegsgefangene, die bisher in den Händen der 'Kommiss' waren, treten gegenwärtig in den Heimatsdörfern ein. Sie können meist aus Quarantänen, jedoch, demnächst in ihre Heimat zurückgeführt werden. Die Quarantänen sind 'gut', erzählen sie, die 'Verhältnisse' genau wie für die 'Geblüh'. Wie die 'Verhältnisse' nicht soviel wie unsere 'Dagegen' seien. Sie sind 'gut', erzählen sie, die 'Verhältnisse' genau wie für die 'Geblüh'. Wie die 'Verhältnisse' nicht soviel wie unsere 'Dagegen' seien.

Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst. Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst. Die Organisation der Arbeiter ist nicht schlachtenmäßig vorzubereiten für Arbeitsfähigkeit und geistlichen Dienst.

Die Kolloniet in Halle.

Die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle, die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle, die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle. Die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle, die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle.

Bestimmung mit Rollen durchzuführen. Die Bestimmung mit Rollen durchzuführen. Die Bestimmung mit Rollen durchzuführen. Die Bestimmung mit Rollen durchzuführen.

Eingang der Landesräte in Halle.

Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen.

Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen.

Ein Provinzial-Verwaltungsrat für die Provinz Sachsen.

Ein Provinzial-Verwaltungsrat für die Provinz Sachsen ist in Halle eingetroffen. Ein Provinzial-Verwaltungsrat für die Provinz Sachsen ist in Halle eingetroffen. Ein Provinzial-Verwaltungsrat für die Provinz Sachsen ist in Halle eingetroffen.

Zusätze zur Verfassung.

Zusätze zur Verfassung sind in Halle eingetroffen. Zusätze zur Verfassung sind in Halle eingetroffen. Zusätze zur Verfassung sind in Halle eingetroffen. Zusätze zur Verfassung sind in Halle eingetroffen.

Die Kolloniet in Halle.

Die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle, die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle, die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle. Die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle, die teilweise immer größer gewordenen Kolloniet in Halle.

auszusprechen, daß die Räte nach dem Rückzug unverzüglich einzusetzen unterliegt. Auszusprechen, daß die Räte nach dem Rückzug unverzüglich einzusetzen unterliegt. Auszusprechen, daß die Räte nach dem Rückzug unverzüglich einzusetzen unterliegt.

Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen. Die Landesräte sind in Halle eingetroffen.

Die holländische Regierung vor Gericht.

Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen.

Die holländische Regierung vor Gericht.

Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen.

Die holländische Regierung vor Gericht.

Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen.

Die holländische Regierung vor Gericht.

Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen. Die holländische Regierung ist vor Gericht erschienen.



Ein billiges Korsett

noch Mass. fertigen wir aus jedem zugesagtem Stoff nach Wunsch. In vornehmlichen, eleganten, garantiert besserer Stoffe. Garantierte beste Berechnung.

Werkstätten mod. Maßkorsetts

Toska Gunkel.

nur Marktplatz 16, neben der Hertha-Apothek.

Blasen, Beulen, Dampf, Drüsen, Kamburg, Heupruss, Kölnschmerz, Angewandte, Posen, Berlin. (1918)

Werde gewissenhafte Frau

übernimmt Kammer- u. Köche (3 Personen) am Marktplatz 16, neben der Hertha-Apothek.

Fruchtlos, 1. 1919, an die Stroh, Heide, Detmold.

Reincke & Andag

Möbelabrik.

Gr. Klausstrasse 40 - am Markt

Grosse Interessante

Möbel Ausstellungen

Besichtigung gern gestattet (1925)

Geschäfts-Gründung.

Meiner weiser Nachbar hat, Frauen und Weisen die ererbte Bildung mit 10 am Sonntag den 10. Mai, um 10 Uhr, die beiden Schwestern, die sich mit dem Geschäft verbinden wollen, um ein Geschäft zu gründen.

Kurt Krödel u. Frau, Wärmekirchstrasse 84.

Seidene Damen-Mäntel

in sehr grosser Farben-Auswahl, guten Stoffen, allen Grössen u. den verschiedensten Macharten empfiehlt preiswert

H. Schnee Nachfolger,

Halle a. S., Grosse Steinstrasse 84

Achtung! Achtung!

Amateur-Photographen!

Preiswürdige Apparate und Photokunststoffe.

Dienstag den 8. Mai cr., abends 8 1/2 Uhr.

Wiederholung am Sonntag, den 11. Mai 1919, um 10 Uhr.

Kaltescher Camera-Club „Hellas“ (geg. 1903) Der Vorstand.

Herrenhof, Stern-Reservat zum Kuppel Hotel, St. Preuss 37.

Ross-Schlachterei Otto Axthelm

früher Alisenben, Reilstrasse 23

kauft jederzeit Schlachtpferde.

Motschlachtung recht prompte Bedienung.

Telephon Letzt Nr. 3957. Reilstrasse 23.

Tanzstunde Crugerl.

Spezialkursus für moderne Tänze.

am Freitag, den 10. Mai, um 10 Uhr im Lokal „Kaiser Hof“ am Marktplatz 16.

Gustav Crugerl,

Marktplatz 16, neben der Hertha-Apothek.

Jalousien, Rolläden, Rollwände

ausser an seriösen

Franz Rudolph & Co.,

Franzstr. 11, Grunplatz 10

Gumpen! Papier!

von Österreich in Stick und Urovergl. von 40 bis 600 Stücken.

A. Samuel, Lumpenhandlung,

Marktplatz 16, neben der Hertha-Apothek.

Rohtenbelieferung 1919-20

Wir haben den Betrieb von Brennmaterialien neu aufgenommen und nehmen Anmeldungen zur Eintragung in die Kunden-Liste entgegen.

Expeditions-Berein

Mittelb-Polen- und Lagerhaus Aktien-Gesellschaft

Rohten-Abteilung.

Solatenstrasse 21, Telephon 5700

Bercal, Boile, Geide u. Kleiderstoffe

S. Blizky, Weinstrasse 1, Trepp.

alte Gebisse

in Kautschuk, Gold und Email in Hotel Stadt Berlin, Leipzigerstr. 45, I.

G. Lindner.

Achtung!

Schneiderwerkstatt

Wolfgangstr. 8

stimmte noch Reparaturen an in Neuanfertigen, Weben, Umarbeiten von Herren- und Knaben-Kleidung, Hülft und Müllerei.

Zahnarzt Sperling,

Alte Fremdenstr. 1, II. Parterre (1918)

Selten glückliche Gelegenheit! Neue und getragene Herren- und Damentaschen-Uhren.

Lumpen

Alteisen, Metalle, Knochen, Papier

Philipp Schwabach,

Lumpen-Sortieranstalt, Hafnerstr. 44, Tel. 4387, 140

Paul Nagel

Dentist

53 I Leipzigstrasse 53 I (1898)

Vormittags 9-12 und nachmittags 4-6 Uhr.

Hohlraum

in dieser Hinsicht, auf Wunsch in flüssiger Gelatine, Brause, Limonade, Saft, etc.

Der Vaterländische Frauenverein Halle 6.

Rinderheil- und Pflegestätte

am Freitag den 10. Mai 1919 ist abends 8 1/2 Uhr die Rinderheil- und Pflegestätte im Hotel Stadt Berlin, Leipzigerstr. 45, I. (1918) eröffnet worden.

Die Stätte ist eine Anlage zur Erhaltung der Rinder, die in der Landwirtschaft von so grosser Bedeutung sind. Sie ist eine Anlage zur Erhaltung der Rinder, die in der Landwirtschaft von so grosser Bedeutung sind.

M. Krause-Delbe,

Wormsch. 6.

Auktion.

Donnerstag, den 8. Mai 1919, vermittels 10 Uhr, beginnt die in Wertheim, im Brauhaus des Herrn, in dem die Auktion stattfindet.

Die Auktion wird durch den Herrn, in dem die Auktion stattfindet.

Hinter-Verpflichtung.

Verpflichtung zu einem Betrag von 100 Mark, die am 1. Mai 1919 fällig wird.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Damen!

weiche sehr ein ansehnliches Korsett, das alle Bedürfnisse erfüllt.

H. Schnee Nachfolger,

Salle a. S., Halle 5, Gr. Steinstr. 84.

Garbehaltung

bei Räder- und Verlausung der Pferde, Ochsen und Rinder!

H. Schnee Nachfolger,

Salle a. S., Halle 5, Gr. Steinstr. 84.

Fussbodenöl

„fein Erbs“, „Warte, Embe“, Preispreis No. 3 W.

W. O. Später,

Ringgeschäft, (1906) Halle a. S., Uferstr. 1, Tel. 6457.

Reichstheaterbrüder Berlin

führt außer Soldaten alle Castingsattungen zum 15. Mai

750 Rekruten,

lange, gesunde Leute von 17-20 Jahren zur militärischen Ausbildung.

Der Vaterländische Frauenverein Halle 6.

am Freitag den 10. Mai 1919 ist abends 8 1/2 Uhr die Rinderheil- und Pflegestätte im Hotel Stadt Berlin, Leipzigerstr. 45, I. (1918) eröffnet worden.

Bekanntmachung.

Die Vorstände der Halle 6 sind in der Lage, die Rinderheil- und Pflegestätte im Hotel Stadt Berlin, Leipzigerstr. 45, I. (1918) zu eröffnen.

Auktion!

Mittwoch, den 7. Mai vorm. 10 Uhr verliert ich am Hofengarten im Restaurant „Zum Erholung“

1 eigenes Bitter, eigene Küche, Küche mit Lederst. und Ledne, Marmor- und Glasische, Spiel- und Salonische, 2 Stamische, 25 Stühle mit Holzst. 2 Leder-, Leder-, Leder- und Holzst. 3 Gartenst. großer 2türiger Eisenst. Bettstellen mit Matr. 2 Schränke, 2 Selbst-automaten u. d. v. 600. mehrerer gute Beschaffen. Die Sachen sind abends um 6 Uhr ab zu befahren.

Otto Wipflich, Auktionator,

Marschstr. 1, Telephon 5209.

1,5 P. S. Drehstrom-Motor, Kurzschlussanker

Drehstrom-Bohrmaschine, die bis zu 100 mm Bohrtiefe für Frisuren: 2 Stück elektr. Haartrocken-Apparate, System Haake mit einem Zubehör an verfahren. (1918) Halle a. S., Uferstr. 14, Elektrotechnische Büros.

Ehrentaufung.

Die Ehrentaufung wird am Freitag, den 10. Mai 1919, im Hotel Stadt Berlin, Leipzigerstr. 45, I. (1918) abgehalten.

Drunkstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Druckstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Druckstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Druckstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Druckstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Druckstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Druckstank.

ein alkoholisches Getränk, das die Gesundheit schadet.

H. Krause,

Gr. Steinstr. 11, III.

Steintäpfe!

in allen Größen

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Kaninchenfelle

aus Frankreich, Italien und Spanien.

Max Sobel,

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Schewertuch!

in guter Qualität

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Rohlpapier

100 Stk. von Nr. 10-90

Max Sobel,

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Zeitschrift

in deutscher Sprache

Max Sobel,

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.

Max Sobel

Str. 45, Ammerdor, Bahnhofstr. 1.